

Anlage

Stadt Neumünster
Der Oberbürgermeister
Feuerwehr, Rettungsdienst, Katastrophenschutz

Neumünster, 14. November 2019

AZ: 37.2.4 Herr Jebe

Drucksache Nr.: 0466/2018/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Ausschuss für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz	03.12.2019	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter:

Stadtrat Oliver Dörflinger

Verhandlungsgegenstand:

**Raumplanung für die Freiwillige
Feuerwehr Tungendorf**

Antrag:

Das durch die Verwaltung vorgestellte und in der Drucksache beschriebene Raumprogramm für einen Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in Tungendorf wird als Planungsgrundlage beschlossen. Das Ergebnis der Ermittlung der Investitionssumme ist für eine weitere Beratung den zuständigen Gremien vorzulegen.

ISEK:

Im Notfall schnell, qualifiziert und angemessen helfen

Finanzielle Auswirkungen:

Die Höhe der erforderlichen Investitionsmittel ist zu ermitteln.

Begründung:

Die Ortswehren Tungendorf-Dorf und Tungendorf-Stadt haben mit Schreiben vom 01.10.2018 mitgeteilt, dass sie sich eine Fusion beider Wehren an einem gemeinsamen Standort in Tungendorf vorstellen können. Dies wurde dem Ausschuss für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz in der Sitzung am 23.10.2018 mitgeteilt (s. TOP 8 der Niederschrift der Sitzung). Der Ausschuss sieht den avisierten Zusammenschluss positiv und beauftragte den Fachdienst 37 mit der fachlichen Prüfung. Hierbei sollte insbesondere auf die Standortfrage eingegangen werden.

Der Fachdienst 37 berichtete in der Sitzung des Fachausschusses vom 22.10.2019 über die Prüfungsergebnisse und legte dar, dass die bisherigen Standorte der Ortswehren entweder räumlich oder von der Lage nicht geeignet sind, eine fusionierte Ortswehr Tungendorf aufzunehmen. Der Fachdienst 37 empfiehlt den Neubau eines gemeinsamen Feuerwehrhauses in Tungendorf (Am Kamp). Dies nahm der Ausschuss zur Kenntnis und beauftragte den Fachdienst 37, ein anforderungsgerechtes Raumprogramm gem. DIN 14092 zu erstellen und zur Entscheidung vorzulegen (s. TOP 7.2 der Niederschrift der Sitzung).

Die Anlage 1 stellt das notwendige Raumprogramm, getrennt nach Raumbezeichnung und Flächenbedarf, dar. Die Räume in Anzahl, Nutzung und Flächenmaß sind der DIN 14092 (Planungsgrundlagen für Feuerwehrhäuser) entnommen und stellen den fachlichen und unfallschutzrelevanten Mindestbedarf dar.

Die Flächen der Sozialräume sind auf Grund der zu erwartenden Personalstärke berechnet. Die Fahrzeugstellplätze anhand der vorhandenen und in Zulauf befindlichen Fahrzeuge.

In der Anlage 2 sind ergänzende Anforderungen an das Gebäude auf Grund der Nutzung bzw. aus Gründen des Klimaschutzes definiert.

Dr. Olaf Taurus
Oberbürgermeister

Oliver Dörflinger
Stadtrat

Anlagen:

- Anl. 1 – Flächenprogramm für ein Gerätehaus für die Freiwillige Feuerwehr Tungendorf
- Anl. 2 – Anforderungen aufgrund der Nutzung und des Klimaschutzes

Flächenprogramm für den Neubau Freiwillige Feuerwehr Tungendorf

Anlage 1: Raumprogramm

Nutzung	Fläche [m2]	Erläuterung	Besondere Anforderungen
Fahrzeughalle 5 Stellplätze	306,25		DIN 14092-1 + UVV Feuerwehren §4 Abs.2 DGUV-Vorschrift 49, die Stellplätze sind mit einer Lade und Druckluftherhaltung auszurüsten incl. der Möglichkeit später eine E-Mobilität umzusetzen
Stiefelwaschanlage	5,2		Wasseranschluss/Bodenablauf
Büro Wehrführung	15	gem. HFUK wird eine Fläche von 15m ² empfohlen	Telefon/Fax/Internet Anschluss Netzwerktechnik
Technikraum Anschlüsse	14	Heizung/Elektro/Glasfaser/Funk (Außentür)	Vorrüstung für eine Einspeisung/Verteilung für zukünftige E-Mobilität - Wechselrichter PV-Anlage - Solarthermie Speicher
Technikraum NEA/Einspeisung	6	Netzumschaltung für Netzausfall + Einspeisung durch mobilen Stromerzeuger auf Transportwagen, Befahrbarkeit mit dem Theiscontainersystem BF/FF	Türbreite nach DIN 18100 von 1000 mm - Kompressor für Druckluftherhaltung/Versorgung Außensteckdose für die Einspeisung, damit der Stromerzeuger draußen betrieben werden kann
IuK/Funkraum	12	Notwendig für eine Abschnittsführungsstelle	Betrieb muss auch bei Infrastrukturausfall gewährleistet werden - Funkanbindung TMO Telefon/Fax/Internet/Netzwerk
Lager Einsatzabteilung	40	Befahrbarkeit mit dem Theiscontainersystem BF/FF	Türbreite nach DIN 18100 von 1000 mm
Lager für Jugendabteilung	20	Befahrbarkeit mit dem Theiscontainersystem BF/FF	Türbreite nach DIN 18100 von 1000 mm
Lage/Besprechungsraum	15	Insbesondere für die Abschnittsführungsstelle erforderlich	
Unterrichtsraum groß - A - 50 Plätze	75	Die Räume A und B sollten zusammen gefasst werden und mit einem dreier Trennwandsystem ausgerüstet werden, damit entsteht eine flexible Nutzung	In jeden Raum muss ein Beamer mit Leinwand vorhanden sein. Die Fensterflächen müssen gegen Sonneneinstrahlung mittels Jalousie von außen geschirmt werden können - Telefon/Netzwerk Anschluss/Alarmierungsanzeige
Unterrichtsraum klein - B - 30 Plätze	45	Die Räume A und B sollten zusammen gefasst werden und mit einem dreier Trennwandsystem ausgerüstet werden, damit entsteht eine flexible Nutzung	In jeden Raum muss ein Beamer mit Leinwand vorhanden sein. Die Fensterflächen müssen gegen Sonneneinstrahlung mittels Jalousie von außen geschirmt werden können - Telefon/Netzwerk Anschluss/Alarmierungsanzeige
Teeküche	16	Die Küche muss im Durchschnitt 40 Kräfte versorgen können	
Umkleide Damen	12	Einsatzabteilung	Faktor: 1,2m ² x Anzahl der Personen gem. HFUK
Umkleide Herren	86,2	Einsatzabteilung	Faktor: 1,2m ² x Anzahl der Personen gem. HFUK
Umkleide Mädchen	12	Jugendabteilung	Faktor: 1,2m ² x Anzahl der Personen gem. HFUK
Umkleide Jungen	24	Jugendabteilung	Faktor: 1,2m ² x Anzahl der Personen gem. HFUK
Dusche/WC Damen incl. JF	18		gem. HFUK
Dusche/WC Herren incl. JF	30,4		gem. HFUK
Werkstatt für Gerätewartung	12		Druckluftversorgt
Lehrmittelraum/Sanitätsraum	6	Doppelnutzung möglich	Sanitätsraum für Bürgeranlaufstelle
Geräteraum	6	Für Geräte zu Gebäudepflege	Pflege der Außenanlage durch die FF Tungendorf
Gesamtsumme FF Tungendorf	776,05	Stand:	30.10.2019

Parkstellfläche	668,25	Stellplätze für 45 Pkw	5 Plätze sind mit einer Ladesäule für die E-Mobilität auszustatten
Stauraum vor der Fahrzeughalle	306,25	Es muss eine Durchfahrt zwischen der Zufahrt zu den Parkflächen und dem Stauraum geschaffen werden, damit die Einsatzfahrzeuge nicht von der Straße Am Kamp rückwärts einparken müssen	Befahrbarkeit mit Großfahrzeugen bis 30t, damit ein Wechselladerfahrzeug einen Container absetzen kann
Fahrgassen für Parkflächen	650		
Zufahrt	600		
Übungsfläche	400	gem. Lermenschutzgutachten muss die Fläche auf die Rückseite des Gebäudes verlegt werden, die Fläche war auf der Vorderseite geplant	Die Fläche ist blendfrei zu beleuchten. Eine Wasserentnahmestelle gem. DIN EN 14339:2005-10 Unterflurhydrant ist zu erstellen - Befahrbarkeit mit Großfahrzeugen bis 30t, damit ein Wechselladerfahrzeug einen Container absetzen kann - Stromversorgung 230 und 400 Volt
Zwischensumme 5	2624,5		
Gesamtsumme Tungendorf			
Gesamtsumme Fläche	3400,55	Stand: 13.11.2019	